

# Protokoll

Gremium Schulausschuss	Sitzung am 01.12.2015	Sitzungs-Nr. 2/2015
---------------------------	--------------------------	------------------------

Sitzungsort Bothel, Rathaus (Sitzungssaal)	Sitzungsdauer (von - bis) 18.38 Uhr – 19.10 Uhr
---	--

<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> Nichtöffentliche Sitzung
---	---	---

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

\_\_\_\_\_  
gez. Brinker  
Vorsitzender

\_\_\_\_\_  
gez. Eberle  
Samtgemeindebürgermeister

\_\_\_\_\_  
gez. Fehlig  
Protokollführer

## Anwesenheitsliste

### zur 2. Sitzung des Schulausschusses

am 01.12.2015

#### Ausschussmitglieder:

Vorsitzender Brinker (CDU)	- Hemsbünde
Ratsfrau Brennecke (GRÜNE/WSB)	- Hemslingen
Ratsherr Dodenhoff (CDU)	- Bothel
Ratsfrau Dr. Hornhardt	- Kirchwalsede
Ratsfrau Frömming (SPD)	- Hemsbünde
Ratsfrau Kregel (CDU)	- Hemslingen
Ratsfrau Schmidt (SPD)	- Bothel
Lehrervertreter Gärtner	- Bothel
Lehrervertreterin Mielke	- Bothel
Elternvertreter Holzmann	- Bothel
Elternvertreter Richter	- Hemsbünde

#### entschuldigt fehlt:

#### Verwaltung:

Samtgemeindebürgermeister Eberle	- Samtgemeinde Bothel
Verwaltungsvertreter Fehlig	- Samtgemeinde Bothel
SGAR Löber	- Samtgemeinde Bothel
Auszubildende Porthaus	- Samtgemeinde Bothel

- 
- |   |         |
|---|---------|
| 1. Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit                                 | -       |
| 2. Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung | -       |
| 3. Ggf. Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG   | -       |
| 4. Genehmigung des Protokolls 1/2015 vom 17.03.2015   | -       |
| 5. Mitteilungen der Samtgemeindebürgermeisters  | -       |
| 6. Anträge der Schulen auf Sondermittel für das Haushaltsjahr 2016  | 58/2015 |
| 7. Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2016        | 59/2015 |
| 8. Behandlung von Anfragen und Anregungen   |         |

TOP 1 - Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Brinker eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Verwaltung, die Presse und die Zuhörer. Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit (ein Schülervertreter wird erst in der nächsten Ratssitzung neu berufen) sowie die Beschlussfähigkeit des Schulausschusses fest.

TOP 2 - Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

**Da keine weiteren Anträge zur Tagesordnung vorliegen, wird diese in der vorliegenden Form vom Vorsitzenden Brinker einvernehmlich festgestellt.**

TOP 3 - Ggf. Pflichtenbelehrung nach § 43 NKomVG

. / .

TOP 4 - Genehmigung des Protokolls 1/2015 vom 17.03.2015

**Das Protokoll wird vom Ausschuss in der vorliegenden Form einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.**

TOP 5 – Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

Lt. Informationen durch die neue Oberschule Bothel wird von der Schule beabsichtigt, wieder ein Namensgebungsverfahren anzustreben. Ziel ist es, wieder Wiedau Schule zu heißen.

TOP 6 – Anträge der Schulen auf Sondermittel für das Haushaltsjahr 2016  
(Drucks.-Nr. 58/2015)

VV Fehlig berichtet, dass auch zur Vorbereitung auf die Haushaltsplanungen des Jahres 2016 wieder die Schulleiterrunde beim SGBM stattgefunden hat. Hier wurden die Mittelanmeldungen und die Ansätze durchgesprochen.

Sodann erläutert er die Sitzungsvorlage mit den dort aufgeführten Haushaltsansätzen und Beschlussempfehlungen.

RF Dr. Hornhardt fragt nach, ob bekannt ist, dass das Land Inklusionsmaßnahmen bezuschusst?

Hierzu erläutert VV Fehlig, dass dieses bekannt ist und die der Samtgemeinde entstehenden Kosten dem Land zwecks Erstattung gemeldet werden.

Auf Frage von Elternvertreter Holzmann, ob Investitionen für eine Mensa geplant sind, erläutert SGBM Eberle, dass sich die Verwaltung an einen Experten wenden werde, um zusammen mit der Schulleitung ein Konzept für eventuelle bauliche Veränderungen zu erarbeiten. Im Zuge der anstehenden Investitionen werden die Gremien beteiligt.

Auf Nachfrage von Lehrervertreterin Mielke zur Situation bei der Kreisschulbaukasse führt SGBM Eberle aus, dass der Ausgang der Diskussion beim Landkreis abgewartet werden müsse. Die HVB's im Landkreis hätten eine Einigung erzielt, bei der die Samtgemeinde

Bothel noch über Einlagen in der Kreisschulbaukasse verfügt, die sie für Investitionen verwenden kann.

**Sodann beschließt der Schulausschuss auf Antrag von RF Kregel einstimmig empfehlend für den SGA, den Schulen der Samtgemeinde Bothel die veranschlagten Sondermittel zur Verfügung zu stellen.**

TOP 7 – Haushaltssatzung nebst Haushaltsplan und Stellenplan der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2016  
(Drucks.-Nr. 59/2015)

VV Fehlig trägt die bisher nicht behandelten Haushaltsmittel der einzelnen Etats der Schulen vor. Insbesondere verweist er auf die Mittel, die in diesem und in den Folgejahren für die Einzahlungen in die Kreisschulbaukasse vorgehalten werden müssen.

**Ohne weiteren Beratungsbedarf beschließt der Schulausschuss einstimmig die Haushaltssatzung der Samtgemeinde Bothel für das Haushaltsjahr 2016 nebst Haushaltsplan und Stellenplan gemäß dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf betreffend der Ansätze in den Schul- und Schulverwaltungsbudgets.**

**Der Deckungsfähigkeit in den Teilhaushalten zwischen allen Aufwendungen / Auszahlungen wird zugestimmt. Die Personalauszahlungen sind hiervon ausgenommen, da sie innerhalb des Personalkostenbudgets gegenseitig deckungsfähig sind.**

TOP 8 – Behandlung von Anfragen und Anregungen

RF Dr. Hornhardt fragt nach, ob bekannt ist, dass im Schulausschuss des Landkreises eine Initiative gestartet wurde mit dem Ziel, einen „Denkpalast für nette Leute“ zu initiieren? Diese Frage wird von den Ausschussmitgliedern verneint.

Da somit die Tagesordnung abgearbeitet ist, bedankt sich Vorsitzender Brinker bei den Ausschussmitgliedern und schließt die Sitzung um 19.10 Uhr.